



Ortsbeirat  
Schweinsberg



Stadtallendorf

## Protokoll vom 26. April 2016

- Ortsbeiratsmitglieder:** Adolf Fleischhauer, Thomas Berle, Sascha Deucker, Reinhard Estor, Stefanie Lütt, Jochen Metz, Bianca Schlotte
- Entschuldigt:** Stadtverordnete Werner Hesse und Hans-Georg Lang
- Verwaltung:** Fachbereichsleiter Herr Hütten und Herr Frick vom Bauamt der Stadtverwaltung
- Zuhörer** 1 Person
- Sitzungsbeginn:** 20.00 Uhr
- Sitzungsende:** 21.45 Uhr

### TOP 01 Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher Adolf Fleischhauer begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder zur ersten Sitzung der neuen Legislaturperiode und stellt Beschlussfähigkeit fest.

### TOP 02 Regenrückhaltebecken im Baugebiet „Über den Feldwiesen“ Hier: Vorstellung durch Fachbereichsleiter Herrn Hütten und Herrn Frick vom Bauamt der Stadtverwaltung

Einleitend führt der Ortsvorsteher an, dass der Ortsbeirat in seiner Sitzung am 15.07.2015 folgende Empfehlung abgegeben hatte.

„Aus Kosten- und Wirtschaftlichkeitsgründen spricht sich der Ortsbeirat Schweinsberg einstimmig, sowie auch Magistratsmitglied Helmut Hahn, gegen die Planung und Errichtung eines Regenrückhaltebeckens in dem Baugebiet „Nördlich der Feldwiesen“ Flur 14 Flst.15 aus. Zur Entlastung der Regenwasserleitung in der Rosenstraße, für den Fall eines Starkregens, schlägt der Ortsbeirat eine Entlastung in den gegenüberliegenden Graben (Handsteinsgraben), der parallel der Strasse L 3334 verläuft, vor.

Die Verwaltung nahm diesen Punkt auf und erläutert, dass die Stadt



Ortsbeirat  
Schweinsberg

Protokoll  
vom 26. April 2016



Stadallendorf

eine Überprüfung der Entwässerung des Neubaugebietes „Feldwiesen“ vornehmen musste. Hierzu war auch eine Bewertung der alten Entwässerungsanlage des „alten Neubaugebietes“ notwendig. Hier war zu beachten, dass die Untere Wasserschutzbehörde nur einen begrenzten Zulauf in die Vorflut des Wassergrabens genehmigen würde.

Dies bedingt eine Vorstauung des Niederschlagswassers.

Dabei ist zu beachten, dass in den Neubaugebieten ein sehr hohes Kanalniveau vorhanden ist und dies eine Freispiegelentwässerung erschwert.

Neben dem Regenwasserrückhaltebecken, gibt es die Möglichkeit eines Staukanales, dieser würde aber erheblich teurer werden, da hier mit einem sehr großen Durchmesser des Kanales gearbeitet werden müsste.

Daher bleibt als einzige umsetzbare Lösung die Erstellung eines Regenrückhaltebeckens.

Bei der Bewertung der Entwässerung des „alten Neubaugebietes“ wurde errechnet, dass bereits hier eine Überlast in der Rosenstraße vorhanden ist. Diese Beseitigung der Überlast lässt sich dadurch erreichen, dass die Wasserlast der Dahlienstraße in die Orchideenstraße umgeleitet wird.

Gemeinsam mit dem Niederschlagswasser des Neubaugebietes „Über den Feldwiesen“ wird das Niederschlagswasser des nördlichen Teils der Dahlienstraße, in das Regenrückhaltebecken weitergeleitet.

Das Regenrückhaltebecken ist so konzipiert, dass es im Normalfall trocken ist (also keine andauernde Wasserstauung). Im Fall der Wasserstauung (Starkregen), wird das Niederschlagswasser zunächst gestaut und dann kontrolliert reduziert in die Vorflut weitergeleitet.

- Das Regenrückhaltebecken hat eine Länge von 35 m und eine breite von 15 m.
- Im Staufall beträgt die Wassertiefe in der Regel 1,30 m, maximale Stautiefe ist 2,30 m.
- Es erfolgt keine Aufwallung.
- Eine Bepflanzung des Beckens erfolgt durch eine Grasbepflanzung, die drei Mal im Jahr gemäht wird.
- Das Grundstück soll aus versicherungsrechtlichen Gründen eingezäunt werden.



Ortsbeirat  
Schweinsberg

## Protokoll vom 26. April 2016



Stadtallendorf

- Für die Errichtung des Beckens wurden im Haushalt 2016 200.000€ eingestellt. Diese werden durch die Stadt getragen, eine Umlage auf die Anwohner erfolgt nicht.

Folgende Punkte wurden zugesagt:

- Die Gestaltung des Zaunes und
- der Bepflanzung (natürliche Hürde zur Verhinderung des Betreten des Grundstückes)

wird mit dem Ortsbeirat Schweinsberg abgesprochen.

Als nächster Schritt findet eine Anliegerversammlung für den Ausbau der Orchideenstraße am 10. Mai 2016 um 19.00 Uhr zunächst vor Ort und anschließend im Bürgerhaus statt. Hierzu sind auch die Ortsbeiratsmitglieder herzlich eingeladen.

### TOP 03 **Mitteilungen**

#### 03.1 Sachstand Hochwasserschutz:

Das Planfeststellungsverfahren ist abgeschlossen.

Zur Zeit finden noch Abstimmungen mit der Oberen Wasserbehörde statt, dabei geht es um den Bewuchs auf dem alten Deich wasserseitig und einer neuen Ausgleichsmaßnahmefläche. Die ersten Planungen sahen zur Ausgleichsmaßnahmefläche das aufgefüllte Grundstück (nahe Schotterparkplätze) vor, hier sucht die Verwaltung eine optimierte Lösung.

Sobald die Absprachen getroffen wurden, wird die Ausführungsplanung erstellt, sobald diese vorhanden ist, erfolgt die Einbindung des Ortsbeirates (Zeithorizont Ende Mai 2016).

#### 03.2 Ersatzpflanzung entlang des Radweges R 6:

Mit dem Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 09. März 2016, wies der Ortsbeirat darauf hin, dass am Radweg R6 entlang der Ohm Schweinsberg – Rüdighelm eine Ersatzpflanzung der eingegangenen Bäume bedarf.

Hierzu führte der Verwaltung aus, dass Hessen Mobil hierzu angeschrieben wurde, jedoch noch keine Antwort vorliegt. Die Verwaltung schreibt Hessen Mobil noch einmal an.



Ortsbeirat  
Schweinsberg

Protokoll  
vom 26. April 2016



Stadtallendorf

03.3 Obstbaumrückschnitt:

In den Flurbereichen

- Espenweg Richtung Gänsholz,
- Dannenröderstraße ab Architektenbüro Stamm und
- Am Trieb oberer Bereich

ist ein Obstbaumrückschnitt dringend erforderlich.

03.4 Information der Verwaltung zu anstehenden Maßnahmen in Schweinsberg im Jahr 2016:

- Asphaltierung Friedhofsweg von der Biegenstraße bis zum Friedhof mit 4 cm Deckschicht, Grabenaushub und Bankette
- Fortführung Sanierung Burgweg/Kirchweg und Mauer (teilweise erfolgt)
- Sanierung Friedhofsmauer Teil 1 (Abstützung)
- Sanierung Radweg Brielerlenweg von Brücke bis Kreuzung Blätterwiese
- Fortführung LED Strassenbeleuchtung
- Sanierung Beleuchtung Wallanlage (bereits begonnen)
- Rückschnitt Baumbestand Biegenstraße
- Instandsetzung Außenanlage Wasserhebwerk (bereits erledigt)
- Instandsetzung Schiebersysteme Wasserhebwerk
- Installation Alarm- und Überwachungssystem Wasserhebwerk
- Fortführung Pflasterung Bürgersteige Biegenstraße

Zeitnah werden realisiert

- Bau Rückhaltebecken Neubaugebiet "Über den Feldwiesen" für Entwässerung Oberflächenwasser Neubaugebiet Orchideenstrasse (Mai - August)
- Endausbau Orchideenstrasse (2. Halbjahr 2016)
- Sanierung Hochwasserschutzdeich Moor bis Kesselringweg

**TOP 04 Verschiedenes**

Durch Bitte des Ortbeirates wurde sichergestellt, dass die Straße „Im Tal“ und auf dem „Marktplatz“ von parkenden Lastkraftwagen frei gehalten wird.

Neuerdings parkt wieder ein Lastkraftwagen auf dem Marktplatz. Vom



Ortsbeirat  
Schweinsberg

Protokoll  
vom 26. April 2016



Stadtallendorf

Führer des Fahrzeuges wird ausgeführt, dass sein Fahrzeug ein Gewicht unter 7,5t besitzt und daher vom Verbot des Parkens nicht betroffen ist.

Der Ortsbeirat bittet darum, hier eine Lösung zu finden, dass ein Parkverbot eingerichtet wird, welches auch Lastkraftwagen unter 7,5t erfasst. Für eine gängige Gewichtsklasse von Fahrzeugen bis 3,5t sollte hierbei ein Parken möglich sein.

Schweinsberg, den 02. Mai 2016

*Adolf Fleischhauer*

Adolf Fleischhauer, Ortsvorsteher

*Thomas Berle*

Thomas Berle, Schriftführer